

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260505
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Tauchaer Straße 66
Gem. * Fl-stck. * Flur Thekla * 64

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; eingeschossiger Putzbau, ortsentwicklungsgeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

In der Jahresmitte 1863 beehrte Gottfried Julius Kunze den Neubau eines Wohnhauses auf seinem Grundstück: "Der Bau wird nach beigeheender Zeichnung 22 Ellen lang und 13 Ellen tief und wird mit 1 Elle starken Umfassungsmauer von Weller so wie der Grund von Bruchsteinen aufgeführt". Für die Ausführung unterschrieben der Baugewerker und Zimmermeister Kund aus Mockau sowie Maurermeister Böttcher aus Portitz. Zeitgleich mit der Schlußprüfung des Hauses im Herbst 1864 erfolgte auch die behördliche Abnahme für ein Schweinestallgebäude im Hof mit Holzboden. Planungen, den Einbau einer Abschwemmung im Wohnhaus betreffend, datieren aus dem Jahr 1960. Das eingeschossige Gebäude ist Zeugnis der vorgründerzeitlichen Baukultur und daher von besonderem baugeschichtlichem Wert; bedauerlich ist die Beseitigung der Biberschwanzziegel des vermutlich ebenfalls 1960 um- bzw. neugedeckten Daches (wohl um 2015 wiederum Neueindeckung, ohne denkmalschutzrechtliche Genehmigung).
 LfD/2017, 2018

Datierung 1863-1864 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260505 A
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

